



Auszug aus dem substanziellen Protokoll 22. Ratssitzung vom 16. November 2022

924. 2020/64

Weisung vom 28.09.2022:

Motion von Matthias Renggli, Duri Beer und 5 Mitunterzeichnenden betreffend Einsicht in die eigenen Personendaten mit persönlichem Login bei digitalisierten Personaldossiers, Antrag auf Fristerstreckung

Der Stadtrat beantragt sofortige materielle Behandlung und eine Fristerstreckung zur Vorlage einer Weisung zur Motion GR Nr. 2020/64.

Der Rat stimmt der sofortigen materiellen Behandlung stillschweigend zu.

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

***STR Daniel Leupi:** Anders als bei den vorherigen Fällen wäre das Einhalten der Frist bei diesem Geschäft unter Umständen möglich gewesen. In dieser Zeit war die verantwortliche Abteilung aber durch Corona und das neue Städtische Lohnsystem (SLS) und den neuen Führungsprozess des Zielvereinbarungs- und Beurteilungsgesprächs (ZBG) maximal gefordert und musste Prioritäten setzen. Ich hoffe, dass Sie Toleranz zeigen, wie Sie dies bereits während der intensiveren Corona-Zeit taten. Weil ständige Überstunden nicht möglich waren, beantrage ich eine Erstreckung um ein Jahr. Ich kann Ihnen zusagen, dass die Vorlage innerhalb der Jahresfrist erstellt wird. Die Vernehmlassung bei den Personalverbänden und Dienstabteilungen sollte im ersten Quartal 2023 starten.*

***Martin Götzl (SVP)** stellt namens der SVP-Fraktion den Ablehnungsantrag zum Antrag des Stadtrats: In den letzten Monaten und Jahren ging es um sehr viele Personalfragen. Sehr grosse Geschäfte wurden behandelt, beispielsweise bezüglich der Pensionskasse. Gleichwohl sind wir der Ansicht, dass es bei diesem Anliegen möglich sein muss, die notwendige Vorlage innerhalb von 24 Monaten zu präsentieren.*

Der Rat stimmt dem Antrag des Stadtrats mit 97 gegen 11 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

Die Frist zur Erfüllung der am 6. Januar 2021 überwiesenen Motion, GR Nr. 2020/64, von Matthias Renggli (SP), Gemeinderat Duri Beer (SP) und fünf Mitunterzeichnenden vom 26. Februar 2020 betreffend Aufnahme einer Regelung betreffend «Einsicht in die eigenen Personendaten mit persönlichem Login bei digitalisierten Personaldossiers» im Personalrecht, wird um zwölf Monate bis zum 6. Januar 2024 verlängert.

Mitteilung an den Stadtrat



2 / 2

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat